

# Inhalt

Vorwort .....	5
<b>1. Die Darstellung der Technik in der Literatur</b>	
<i>FRITZ WINTERLING</i>	
1.1 Einführung .....	11
1.2 Francis Bacon, Das Wünschbare ist möglich .....	19
1.3 Daniel Defoe, Technik als Mittel zum Überleben .....	24
1.4 Jonathan Swift, Vom Unsinn der Technik .....	29
1.5 Johann Wolfgang Goethe, »Das überhandnehmende Maschinenwesen quält und ängstigt mich« .....	32
1.6 Georg Weerth, Industrie als Fluch und Hoffnung .....	37
1.7 Jules Verne, »Man kann alles in der Welt zustande bringen, wenn man es nur praktisch genug anfängt« .....	41
1.8 Samuel Butler, Die Abschaffung der Technik .....	47
1.9 Emanuel Geibel, Die Rache der Dämonen .....	52
1.10 Emile Zola, Das böse, gefräßige Tier .....	55
1.11 Max Eyth, »Unsere Geister kommen nicht aus der Welt, die war, sondern die sein wird« .....	58
1.12 Herbert George Wells, Das Mögliche ist tödlich .....	62
1.13 Ernst Stadler, Im Rhythmus der Schienen .....	68
1.14 Ernst Toller, »Der Mensch soll führen, nicht die Maschine!« .....	70
1.15 Rainer Maria Rilke, »Alles Erworbne bedroht die Maschine« .....	75
1.16 Ilja Ehrenburg, Technik – Medium der Dehumanisierung .....	77
1.17 Heinrich Lersch, Arbeit als Feier: »Mensch-Maschinen-Werk« .....	81
1.18 Robert Musil, Begegnung mit dem Bösen .....	84
1.19 Georg Orwell, Terror kommt mit wenig Technik aus ..	89
1.20 Max Frisch, »Ich glaube nicht an Fügung und Schicksal, als Techniker bin ich gewohnt, mit den Formeln der Wahrscheinlichkeit zu rechnen« .....	93
1.21 Otto F. Walter, Die Maschine als Werkzeug .....	95
1.22 Friedrich Dürrenmatt, Was einmal gedacht ist, kann nicht zurückgenommen werden .....	97
1.23 Max von der Grün, Der Maschine ausgeliefert .....	98
1.24 Stanislaw Lem, Technik macht Spaß .....	103
1.25 Günter Wallraff, Hauptsache, die Stückzahl stimmt ....	107

1.26	Olof Johannesson, Computerzivilisation – das vollkommene Glück .....	111
1.27	Günter Kunert, Die hilflose Maschine .....	115
1.28	Leo Kaleck, Von den »Notwendigkeiten des Arbeitstags« .....	121
1.29	Dieter Kühn, Scharfe Ladung .....	125
1.30	Quellenverzeichnis .....	129

## 2. Organisationsformen und wirtschaftlich-soziale Probleme technischer Zusammenarbeit

MANFRED KUNZELMANN

2.1	Einführung .....	131
2.2	Karl A. Wittfogel, Arbeitsteilung in der hydraulischen Gesellschaft .....	139
2.3	Franz Kiechle, Die Manufaktur im römischen Reich ....	145
2.4	Lynn White, jr., Der Pflug und die Marktgenossenschaft .....	150
2.5	Hans Huth, Verfassungsbestimmungen für Zünfte ....	156
2.6	Adam Smith, Die Arbeitsteilung bei Adam Smith .....	162
2.7	Franz F. Wurm, Der Beginn des industriellen Zeitalters .....	167
2.8	Karl Marx, »Maschinerie und große Industrie« .....	174
2.9	W. J. Lenin, Kommunismus und Elektrifizierung .....	182
2.10	K. Paul Hensel, Dezentrale und zentrale Planung in der Wirtschaft .....	186
2.11	Alfred Müller-Armack, Die soziale Marktwirtschaft ....	192
2.12	Friedrich A. Neumann, Das Unternehmen im Gefüge der sozialen Marktwirtschaft .....	197
2.13	Ota Sik, Das Wirtschaftsmodell des »Prager Frühling« ..	203
2.14	Willy Strzelewicz, Industrialisierung und Demokratisierung .....	208
2.15	Ernest Mandel, Verwirklicht die Automation die sozialistische Gesellschaft? .....	214
2.16	Karl Otto Pöhl, Der technische Fortschritt nach dem Zweiten Weltkrieg .....	221
2.17	Friedrich Pollock, Einige Beispiele für die Automation ..	226
2.18	Hans Rehahn, Arbeitsplätze in der modernen Fabrik ..	231
2.19	Hans Paul Bahrdt, Die Locherin .....	238
2.20	M. Mesarović, E. Pestel, Die Welt als System .....	220
2.21	Quellenverzeichnis .....	253

Personenregister .....	255
------------------------	-----

Sachregister .....	258
--------------------	-----